

## **Fertigungspräzision für die Informationstechnik** **SCHÄFER Lochbleche produziert Speziallochbleche für IT-Racks**

**Neunkirchen, 10. Dezember 2020. In der Informationstechnik sind Lochbleche unentbehrlich geworden, weil die Nachfrage an IT-Leistung permanent steigt und damit die Anforderungen an die Kühlung der IT-Komponenten kontinuierlich strenger werden. Die Vorgaben an die Zugriffssicherheit und den Berührungsschutz erschweren diese Aufgabe. Deshalb benötigen Hersteller von IT-Racks Lochbleche mit „offenen Flächen“ – im Fachjargon „freier Querschnitt“ genannt – von über 80 Prozent. In anderen Worten: Ein Quadratmeter Lochblech besteht aus weniger als 20 Prozent Metall, über 80 Prozent sind offene Fläche. Diese Extreme sind mit einem Hexagonallochbild Hv 6,00–6,70 realisierbar, welches einen freien Querschnitt von 80,2 Prozent erlaubt.**

Die Herausforderung in der Herstellung dieses Lochbildes ist das Verhältnis von Lochgröße (6 mm), Materialstärke (1,25 mm) und Stegbreite (0,7 mm). Die 0,7 mm feinen Stege dürfen bei der Produktion nicht reißen. Ebenso müssen die Stege nach der Produktion der Lochbleche mechanisch stabil bleiben, sowohl bei der Weiterverarbeitung zum Endprodukt als auch im anschließenden Einsatz.

Dafür bedarf es in der Fertigung besonderer Stanzwerkzeuge mit hoher Präzision. SCHÄFER Lochbleche setzt auf individuell gefertigte Werkzeuge aus dem werkseigenen Werkzeugbau.

Umso größer der freie Querschnitt eines Lochbildes, desto größer sind auch die beim Stanzvorgang eingebrachten Spannungen. Die mechanische Spannung darf einen individuell definierten Schwellenwert nicht übersteigen, ansonsten kommt es im Werkstück zur Rissbildung. Eine wellenförmige Verformung des gestanzten Halbzeugs ist jedoch unvermeidbar. Aufgrund dessen wird das perforierte Blech in einem weiteren Bearbeitungsschritt mit einer Feinrichtanlage plangerichtet. Erst jetzt ist eine vollautomatische Weiterverarbeitung des Lochblechs möglich.

„Das Verarbeiten von kaltgewalztem und feuerverzinktem Stahlblech, Edelstahl sowie Aluminium gehört zu den Kernkompetenzen von SCHÄFER Lochbleche. Die individuell angearbeiteten Lochblech-Lösungen binden wir exakt in den Workflow unserer Kunden ein“, erklärt Alexander Tumasjan, Bereichsleiter Vertrieb SCHÄFER Lochbleche.

Speziallochbleche zur Herstellung von Rack-, Server- und Schaltschranksystemen werden von SCHÄFER Lochbleche unter anderem für die zur SCHÄFER WERKE Gruppe gehörenden SCHÄFER IT-Systems produziert.

### **Über SCHÄFER Lochbleche ([www.schaefer-lochbleche.de](http://www.schaefer-lochbleche.de)):**

Unter dem Motto „Lochbleche nach Maß – individuell und schnell“ bietet das Unternehmen SCHÄFER Lochbleche ein breites und kurzfristig verfügbares Sortiment qualitativ hochwertiger Lochbleche für alle Branchen und Einsatzbereiche. Mit hochpräzisen Werkzeugen kann das Unternehmen nahezu alle Wünsche der Auftraggeber hinsichtlich Material, Lochbild, Maß, Anarbeitung und Anlieferung erfüllen. SCHÄFER Lochbleche ist Teil der international erfolgreichen SCHÄFER WERKE.

Die inhabergeführte Unternehmensgruppe mit Hauptsitz in Neunkirchen im Siegerland ist mit diversifizierten Geschäftsbereichen weltweit tätig: EMW Stahl-Service-Center, Lochbleche, Standard- und Sonderbehälter aus Edelstahl, Einrichtung für Rechenzentrum, Werkstatt und Betrieb sowie Datenmanagementsysteme für Ladungsträger. Diese Geschäftsbereiche arbeiten auf der gemeinsamen Grundlage hochwertigen Stahlfeinblechs, dessen Verarbeitung zu den traditionellen Kernkompetenzen des Unternehmens gehört.

---

**Kontakt Vertrieb: SCHÄFER Lochbleche GmbH & Co. KG, Pfannenbergstraße 1, D-57290 Neunkirchen,  
Tel.: +49 2735 787-05, E-Mail: [info@schaefer-lochbleche.de](mailto:info@schaefer-lochbleche.de)**

**Informationen: SCHÄFER Werke GmbH, Julia Niederer, Pfannenbergstraße 1, D-57290 Neunkirchen,  
Tel.: +49 2735 787-258, Fax: +49 2735 787-284, E-Mail: [jniederer@schaefer-werke.de](mailto:jniederer@schaefer-werke.de)**

**Pressekontakt: KONTAKT PR · Agentur Schmalbrock, Alte Reichsstraße 5, D-86356 Neusäß,  
Mobil: +49 152 077 104 02, Fax: +49 821 2440 7393, E-Mail: [presse@kontaktpr.net](mailto:presse@kontaktpr.net)**